



Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/BA/01/2022) vom 01.02.2022

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Rolf Aulitzky

Bürgermeister/in

Herr Heiko Voß

Mitglieder

Frau Maren Biewald

Herr Marcus Hegewald

Frau Annette Kleinfeld

Herr Frank Krogowski

Herr Wilhelm Kuhn

Herr Martin Opp

Herr Günter Petrowski

Herr Dr. Bernd Schmidt

Frau Beke Schöneich-Beyer

Herr Hans-Asmus Wulff

Vertretung für Herrn Uwe Lüthje

Protokollführer/in

Frau Maren Thomsen

Abwesend:

Mitglieder

Herr Uwe Lüthje

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:11 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 16.11.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Straßensanierungen und -reparaturen 2022 LABOE/BV/557/2021
7. Sachstandsbericht zur Hafengebörse
8. Antrag der CDU zum Bauhof
9. Mitteilungen des Vorsitzenden
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
11. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Beratung eines Bauvorhabens in der Parkstraße als TOP 16.2 notwendig ist, um die Frist zur Erteilung bzw. Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zu wahren.

Die LWG und die Fraktion GRÜNE Laboe stellen fest, dass der gemeinsame Antrag, den die CDU für alle Fraktionen zum Hafengebörse gestellt hat, nicht freigegeben war und erwartet, dass die CDU diesen Antrag zurückzieht.

Mit dem Hinweis, dass der Antrag lediglich die bereits durch die Fraktionen genehmigte Niederschrift des Workshops vom 26.10.2021 beinhaltet, zieht die CDU den Antrag zurück.

Beschluss:

Der Bauausschuss setzt TOP 9 von der Tagesordnung ab und erweitert die Tagesordnung um den TOP „Bauvorhaben Parkstraße“.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Rösner weist darauf hin, dass im Bereich Schwanenweg/Langensoll die Fahrbahndecke in einem sehr schlechten Zustand ist, dieser jedoch nicht mit in die zu TOP 6 vorliegende Liste der Straßensanierungsmaßnahmen 2022 aufgenommen wurde.

Herr Wedel beschwert sich, dass der TOP zum Hafenspavillon in der Sitzung abgesetzt wurde. Er teilt mit, extra dafür anwesend zu sein, und erwartet, dass die Einladungen zu Sitzungen im Aushang künftig bei Bedarf entsprechend aktualisiert werden.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Einladung ein Dokument ist, das nicht zwischen durch geändert werden kann. Die Entscheidung über die Änderung der Tagesordnung wird im Gremium getroffen. Die Beratung über den Hafenspavillon wird nun in der nächsten Sitzung stattfinden.

Herr Hildebrandt erkundigt sich nach dem Sachstand zur Schwimmhalle.

Der Bürgermeister informiert, dass ihm zwischenzeitlich ein Nachnutzungskonzept für die alte Schwimmhalle vorliegt. Nach Klärung einiger noch offener Fragen wird es den Fraktionen zur Verfügung gestellt. Weiterhin teilt der Bürgermeister mit, dass einige Gemeinden bereits einen Beschluss zum gemeinsamen Neubau einer Schwimmhalle gefasst haben. Die Gemeinde Schönberg hat sich dafür ausgesprochen, während zwei kleine Gemeinden nicht zugestimmt haben. Die Gemeindevertretungen wurden gebeten, ihre Entscheidungen bis zum 31.03.2022 zu treffen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 16.11.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Änderungs- und Ergänzungswünsche zur Niederschrift vom 16.11.2021 werden nicht vorgebracht.

Der Vorsitzende gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

**TO-Punkt 6: Straßensanierungen und -reparaturen 2022
Vorlage: LABOE/BV/557/2021**

Der Bürgermeister erläutert die Sitzungsvorlage.

Die LWG äußert sich dazu wie folgt:

- Der unter lfd. Nr. 2 der Sitzungsvorlage angesprochene Bereich der Strandstraße wurde bislang nur provisorisch repariert. Es wird nicht davon ausgegangen, dass das so bleibt.
- Zu lfd. Nr. 3 hat Fa. Griese doch die Sanierung der Zufahrtsstraße zum Grundstück Wilhelm-Sprott-Str. 40 selbst übernehmen sollen.
- Inwieweit ist der AZV Ostufer Kieler Förde zur lfd. Nr. 5 involviert?

Der Bürgermeister erläutert wie folgt:

- Zu lfd. Nr. 2 ist die bislang erfolgte Reparatur nicht der Endausbau. Sobald die Wetterlage es zulässt, wird die beauftragte Firma damit jedoch beginnen.
- Die lfd. Nr. 3 betreffend wurde festgestellt, dass der Unterbau der Straße Kiebitzredder/Wilhelm-Sprott-Straße schadhaft war. Firma Griese übernimmt zwar den Ausbau der Zuwegung zur Wilhelm-Sprott-Str. 40, ergänzt um umfangreiche Flächen in der Wilhelm-Sprott-Straße. Die weitere Sanierung der schadhaften Straße sollte allerdings die Gemeinde vornehmen.
- Entgegen der bisherigen Kenntnis ist laut AZV Ostufer Kieler Förde nicht der Kanal im Bereich der lfd. Nr. 5 defekt; hier ist die Hydraulik ein Thema. Sofern die Gemeinde hier mit dem Ausbau plant, wird der AZV Ostufer Kieler Förde sich beteiligen.

Herr Kuhn weist darauf hin, dass der Bereich Schwanenweg/Langensoll zumindest für das Jahr 2023 auf die Liste der zu reparierenden/Sanierenden Straßen gesetzt werden sollte, wenn dies für 2022 bereits zu spät sein sollte.

Beschluss:

Der Bauausschuss stimmt dem Programm an Straßensanierungen und –reparaturen für 2022 wie vorgeschlagen zu.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Sachstandsbericht zur Hafенbörse

Der Bürgermeister berichtet, dass nach Prüfung durch Architekt Götsch der Raumbedarf für die Unterbringung des Tourist-Service, des Hafенmeisters und der Gemeinde Laboe grundsätzlich ausreichend ist. Es werden allerdings erhebliche Umbaumaßnahmen erforderlich, um ausreichend Tageslicht-Arbeitsplätze zu schaffen. Die Kosten werden sich voraussichtlich auf 615.000 € netto belaufen. Sobald nähere Informationen vorliegen, werden die Fraktionen informiert.

TO-Punkt 8: Antrag der CDU zum Bauhof

Herr Petrowski erläutert den Antrag der CDU.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt:

- Der Bürgermeister wird beauftragt, den Bedarf an Außenflächen sowie Gebäudeflächen für einen Neubau des Bauhofes an einem dann für die notwendige Größe neu zu erwerbenden Grundstück zu ermitteln.
- Der mögliche Verkaufserlös der derzeitigen Bauhofanlage (Gebäude und Grundstück) ist ebenfalls zu ermitteln.
- Da dringender Handlungsbedarf besteht, sollten diese beiden Anträge umgehend bearbeitet werden und zeitnah – zu einer der nächsten Sitzungstermine des Bauausschusses – die Ergebnisse präsentiert werden.
- Folgende Position baulicher Art:
 - Rolltor, große Halle 6.000 € Forderung der Unfallkasse Nord
 - Einrichtung eines Gefahrstofflagers 10.000 € Forderung der Unfallkasse Nord
 - Einrichtung eines Werkstattraums 5.000 € erhöhte MitarbeiteranzahlSind unverzüglich vorzunehmen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende hat keine Mitteilungen zu verkünden.

TO-Punkt 10: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt mit, dass

- die Freiwillige Feuerwehr am letzten Wochenende wegen des Sturms zu 31 Einsätzen ausgerückt ist (Höchstwert im Kreis Plön).
- es versäumt wurde, den Feuerwehrbedarfsplan auf die heutige Tagesordnung zu setzen. Dieser wird nun auf der Tagesordnung der nächsten Sitzung stehen.
- die Machbarkeitsstudie für den Stoschplatz vorliegt und nun eine Nutzerbefragung durchgeführt wird. Eine Beratung im Bauausschuss wird anheim gestellt.

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Kleinfeld erkundigt sich, warum die Promenade am Restaurant Dolce Vita abgesperrt ist.

Der Bürgermeister erläutert, dass dies von der Freiwilligen Feuerwehr aufgrund der wegen des Sturms herabfallenden Ziegel veranlasst wurde.

Herr Kuhn fragt, wann die abgesagte Informationsveranstaltung zum Baugebiet Brodersdorfer Weg nachgeholt wird.

Der Bürgermeister informiert, dass hier der Bürgervorsteher involviert ist. Nach Kenntnis des Bürgermeisters führt die Investitionsbank derzeit wegen der Pandemie keine Präsenzveranstaltungen durch.

Herr Fleischfresser weist auf das Gespräch des Bürgermeisters mit dem Bürgermeister der Gemeinde Heikendorf zwecks Erstellung eines Verbindungsweges zwischen den Gemeinden hin und bringt seine Zustimmung zum Ausdruck. Er erfragt, ob hier noch ein entsprechender Antrag zu stellen wäre.

Der Bürgermeister teilt mit, dass hier ein Anschub für eine Meinungsbildung in den Gemeindevertretungen stattgefunden hat. Er würde einen Antrag begrüßen.

Herr Fleischfresser stellt fest, dass zur Rewe-Schließung viele Gerüchte kursieren. Die Schließung betreffend regt er an, Mitfahrerbanke im Dellenberg und im Brodersdorfer Weg aufzustellen, damit Bürger ohne Auto zu/von EDEKA und Aldi von dort aus mitgenommen werden können.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Kiel-Region ein Netz für Mitfahrerbanke in einem größeren Bereich unterstützt.

gesehen:

Rolf Aulitzky
- Vorsitzender -

Maren Thomsen
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

Heiko Voß
- Bürgermeister -